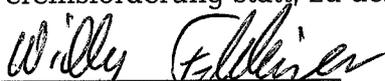


## E I N L A D U N G

Am **Dienstag, dem 26.02.2013, 18.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Setterich eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung statt, zu der Sie hiermit eingeladen werden.

  
( Feldeisen )

## T a g e s o r d n u n g

### **A) Öffentliche Sitzung**

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung vom 11.09.2012
2. Jahresbericht für die Stadtbücherei für das Jahr 2012
3. Rückblick auf das Kulturprogramm 2012
4. Terminübersicht über das Kulturprogramm 2013
5. Gemeinsame Veranstaltung der ortsansässigen Geschichtsvereine und der Stadt Baesweiler zum 75. Gedenktag an die Reichsprogromnacht;  
hier: Sachstandsbericht
6. Jugendkunstschule Alsdorf/Baesweiler;  
hier: Sachstandsbericht
7. Mitteilungen der Verwaltung
8. Anfragen von Ausschussmitgliedern

### **B) Nichtöffentliche Sitzung**

9. Verwendungsnachweis 2012 der Musikschule Baesweiler und Auszahlung des Zuschusses 2013
10. Grenzlandtheater Aachen;  
hier: Rückblick auf die Spielzeit 2012/2013 und Ausblick auf die Spielzeit 2013/2014
11. Mitteilungen der Verwaltung
12. Anfragen von Ausschussmitgliedern

**Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung**  
**(Sitzung am 26.02.2013/Punkt 2 der Tagesordnung)**

**Jahresbericht der Stadtbücherei für das Jahr 2012**

Bereits seit der Eröffnung des Kulturzentrums Burg Baesweiler im Jahre 2006 ist die Stadtbücherei Baesweiler in diesen Räumlichkeiten beheimatet. Ganz entscheidend hat die Stadtbücherei dazu beigetragen, dass das Kulturzentrum Burg Baesweiler mit seiner Mischung aus Kultur, Gastronomie und Freizeit zu einer zentralen Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler geworden ist. Der Jahresbericht der Stadtbücherei Baesweiler, der den Mitgliedern des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung jeweils in der ersten Sitzung des Jahres vorgelegt wird, spiegelt das vielfältige und umfassende Angebot der Stadtbücherei wider.

Die Stadtbücherei profitiert durchaus von der besonderer Atmosphäre und des tollen Ambientes innerhalb der Burg Baesweiler. So bietet die Stadtbücherei den Besucherinnen und Besuchern nicht nur die Möglichkeit Medien zu entleihen sondern diese auch als Kommunikationszentrum, Informationsquelle, informellen Treffpunkt aber auch Lernort zu nutzen. Mit den entsprechend ausgestatteten Sitzgruppen bietet die Stadtbücherei die Möglichkeit, Referate auszuarbeiten oder auch Hausaufgaben zu erledigen. Auch der Jahresbericht für das Jahr 2012 stellt wieder Zahlen, Fakten und Tendenzen dar.

Die Stadtbücherei präsentiert sich weiterhin als moderne Einrichtung. Bereits etabliert hat sich das seit Juli 2010 angebotene Projekt "WEB-OPAC". Mit diesem Projekt haben die Nutzer die Möglichkeit, Medien via Internet vom heimischen PC aus zu verlängern, diese vorzubestellen oder sich über ein Rückgabedatum entliehener Medien zu informieren. Ein Service der immer häufiger genutzt wird. Im Laufe des Jahres 2013 wird die Stadtbücherei mit der sogenannten "Onleihe" ein neues zukunftsweisendes Projekt starten. Durch dieses Projekt haben die Nutzer demnächst die Möglichkeit, elektronische Bücher für eine begrenzte Zeit auf eins der sich immer größer werdender Beliebtheit erfreuender E-Books zu laden und diese für eine begrenzte Zeit zu lesen. Nach zwei Wochen wird das "Buch" auf dem E-Book dann unlesbar. Die Ausleihe eines entsprechenden elektronischen Buches kann ebenfalls via Internet vom heimischen PC aus erfolgen.

Ein wichtiger Bestandteil neben der Entleihe von Medien sind auch die in der Stadtbücherei angebotenen Führungen und Veranstaltungen. Im Jahre 2012 wurden insgesamt 14 Führungen für Kindergärten und Schulen durchgeführt.

Darüber hinaus wurde auch wieder die ABC-Club-Aktion für Erstklässler angeboten. Bewährt hat sich, die erstmals im Jahre 2011 nach den Herbstferien durchgeführte Ausgabe der Ausweise zu dieser Aktion, da die Kinder der ersten Klasse dann bereits die ersten Laute bzw. Buchstaben in der Schule kennen gelernt haben und somit das Medium Buch für sie interessanter ist.

Im Jahre 2012 wurden 151 Veranstaltung mit insgesamt 4.189 Teilnehmern durchgeführt. Insbesondere die Vielfältigkeit zeichnet das Veranstaltungsangebot der Stadtbücherei aus. Im Fokus liegt besonders die Heranführung von Kindern an das Medium Buch. So gibt es eine Leseohren-Krabbelgruppe für Kinder von 0 - 3 Jahren, die Lesemäuse als Angebot für Kindergartenkinder von 3 - 6 Jahren bis hin zum Leseclub für Kinder von 8 - 12 Jahren.

Herauszuheben aus dem Veranstaltungsreigen der Stadtbücherei sind aber die bereits zur Tradition gewordenen Bücherbörsen, die jeweils im Frühjahr und Herbst stattfinden. Interessierte haben hier die Möglichkeit, gebrauchte Bücher zum Verkauf anzubieten. Insgesamt besuchten im Jahre 2012 ca. 700 Personen die Bücherbörsen.

Die Stadtbücherei stellt für die Stadt Baesweiler ein unverzichtbares Angebot für die Bürgerinnen und Bürger dar. Insbesondere das geplante Verbundprojekt "Onleihe" trägt zur weiteren Attraktivität der Stadtbücherei Baesweiler für die Nutzerinnen und Nutzer bei. Die Verwaltung sieht es daher weiterhin als eine Selbstverständlichkeit an, trotz knapper finanzieller Mittel, alle Möglichkeiten zu nutzen, die sehr gute Arbeit der Stadtbücherei auch weiterhin zu unterstützen.

Bezüglich weiterer Einzelheiten für das Jahr 2012 wird auf den beigefügten Jahresbericht verwiesen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nimmt den Jahresbericht 2012 zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Arbeit der Stadtbücherei auch weiterhin zu unterstützen.

  
( Dr. Linkens )

Anlage:

# **Jahresbericht der Stadtbücherei Baesweiler für das Jahr 2012**

Stand: Januar 2013

## Inhalt

- I. Einleitung
- II. Statistische Daten
- III. Ausblick

## I. Einleitung

### „Eine Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen.“

Benjamin Franklin (1706-90), amerikanischer Politiker, Schriftsteller u. Naturwissenschaftler

Die Stadtbücherei Baesweiler ist, ganz im Sinne des oben genannten Zitates, eine wichtige Bildungs- und Kultureinrichtung in Baesweiler.

Dies ist vor allem vielen Eltern bewusst, die mit ihren Kindern die Stadtbücherei aufsuchen, sei es zum Besuch der wöchentlichen Angebote wie LeseOhren oder Lesemäuse (II,7) oder um Medien zu entleihen (II,2). Auch die Resonanz des ABC-Klubs und die Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen ist eine Investition in Wissen (II,7 und II,9). Ebenso bedeutet Investition natürlich auch die Einführung neuer Ideen (III).

Gleichzeitig ist die Stadtbücherei kein lebloser Ort. Ganz im Gegenteil, die Bedeutung der Stadtbücherei Baesweiler als lebendiger Treffpunkt nimmt immer mehr zu, wie steigende Besucherzahlen belegen (II,8).

## II. Statistische Daten

### 1. Bestand

Zum 31.12.2012 verfügte die Stadtbücherei Baesweiler über einen Bestand von 24.388 Medieneinheiten (2011: 25.224). Die Ausleihe der Medien sank um ca. 9,49 % von 66.678 Ausleihen im Jahr 2011 auf 60.347 Ausleihen im Jahr 2012.

Der Bestand setzt sich wie folgt zusammen (Stand 31.12.2012):

Medien	Be- stand	in %	Entleih- ungen 2012	in %	Entleih- ungen 2011	in % 2011
Sachliteratur	6.947	28,48	6.411	10,62	7.010	10,51
Romane	5.067	20,78	10.761	17,83	12.185	18,28
Kinder- und Jugendliteratur	7.691	31,53	21.021	34,84	24.030	36,04
Tonträger (CD, Kassetten)	2.189	8,98	8.044	13,33	8.155	12,23
CD-ROMs	131	0,54	483	0,80	581	0,87
AV-Medien (DVD, Video)	929	3,81	9.048	14,99	9.699	14,55
Spiele	256	1,05	1.178	1,95	1.348	2,02
Zeitschriften	1.178	4,83	3.401	5,64	3.670	5,5
gesamt:	24.388	100	60.347	100	66.678	100

## **2. Bücher und Zeitschriften**

Bei Romanen und Kinder- und Jugendliteratur waren die Entleihungen 2012 rückläufig. Bei der Sachliteratur ist ein minimales Ausleihplus zu verbuchen. Auch die Ausleihe der Zeitschriften entwickelt sich positiv.

Die Umräummaßnahme im Dezember 2011 hat den Sachbuchbereich scheinbar in das Bewusstsein der Nutzer gerückt. Anders sieht es bei den Romanen und der Kinder- und Jugendliteratur aus. Eine differenzierte Betrachtung der Kinder- und Jugendliteratur zeigt, dass die Ausleihzahlen für Kinder bis 9 Jahren steigen, erst dann sinken die Ausleihen. Ausgenommen davon sind fremdsprachige Jugendbücher und Schülerhilfen. In beiden Bereichen ist ein Umsatzplus zu verzeichnen. Ältere Kinder und Jugendliche lesen weniger, sei es wegen anderer Freizeitaktivitäten oder auch wegen Mehrbelastung durch die Schule.

## **3. AV-Medien**

Die Ausleihe von CDs und DVDs nahm auch im Jahr 2012 weiter zu. CD-ROMs spielen nur noch eine untergeordnete Rolle, da sich die elektronischen Möglichkeiten rasant entwickeln.

## **4. Benutzer**

368 Benutzer meldeten sich 2012 neu an (2011: 403).

Die Zahl der aktiven Benutzer ist mit 1.633 Entleihern leicht zurückgegangen (2011: 1.867 Entleiher).

Rund die Hälfte der aktiven Nutzer ist jünger als 18. Kinder bis 9 Jahre machen 15,68 % der aktiven Benutzer aus. Die 10-12jährigen stellen weitere 20,7 % der Benutzer. 14,27 % der Benutzer sind zwischen 13 und 17 Jahre alt.

16,04 % der erwachsenen Entleiher nutzen die Vergünstigung der Familienkarte der Städteregion Aachen und des Kreises Düren.

24,43 % der aktiven Nutzer sind 60 Jahre und älter.

Statistisch nicht erfassbar ist die Tatsache, dass die Stadtbücherei Baesweiler von allen gesellschaftlichen Schichten gleichermaßen angenommen wird.

## **5. Internet und Fernleihe**

Die Internetnutzung ist 2012 leicht auf 187 Personen gestiegen (2011: 146).

2012 wurden 423 Fernleihwünsche an andere Bibliotheken weitergegeben (2011: 409). Aus umliegenden Bibliotheken kamen 58 Bestellungen an (2011: 49).

## **6. WEB-OPAC**

Der WEB-OPAC mit der Möglichkeit, auch von zu Hause aus Medien vorzubestellen oder die Leihfrist von Medien zu verlängern, hat sich seit seiner Einführung 2010 sehr gut etabliert. Vor allem Benutzer, die nicht in Baesweiler wohnen oder unregelmäßige Arbeitszeiten haben, nutzen diesen Service, der an 7 Tagen die Woche rund um die Uhr zur Verfügung steht.

Auch Personen, die sich neu in der Stadtbücherei Baesweiler anmelden, sind begeistert von diesem Angebot.

Um noch mehr Leute auf diese Möglichkeiten aufmerksam zu machen, werden in den Ausgaben des Stadtinfos 2013 immer wieder Funktionen des WEB-OPAC erläutert.

## 7. Veranstaltungen

2012 wurden 151 Veranstaltungen mit insgesamt 4.189 Teilnehmern durchgeführt (2011: 143 Veranstaltungen und 4.116 Teilnehmer).

Die LeseOhren-Krabbelgruppe für Kinder von 0-3 Jahren ist immer noch ein absoluter Renner. An 71 Terminen waren 2.294 Teilnehmer anwesend, im Schnitt also 32 Teilnehmer (= 16 Kinder + je ein Erwachsener) (2011: 77 Termine, 2.202 Teilnehmer, durchschnittlich 28 Teilnehmer). Ausgelegt ist die Gruppe auf eine Teilnahme von 10 – 15 Kindern.

Die Lesemäuse, das Angebot für Kindergartenkinder von 3 – 6 Jahren, erreichte 145 Kinder an 42 Terminen, so dass durchschnittlich 3-4 Kinder anwesend sind (2011: 245 Kinder an 42 Terminen, Durchschnitt: 6 Kinder). Allerdings sind viele der „alten“ Lesemäuse im Jahr 2012 eingeschult worden, so dass jüngere Kinder erst nachrücken müssen. Ein fester Stamm von 4 Vorlesepatinnen kümmert sich um die Lesemäuse.

Der Leseclub, das Angebot für Kinder von 8 – 12 Jahren, wurde sehr gut angenommen. An 6 Treffen im Jahr 2012 nahmen 45 Kinder teil, an den ersten 4 Treffen im Jahr 2011 insgesamt 17 Kinder. Leider ist die Pädagogin, die den Leseclub betreute, nun wieder beruflich mehr eingespannt, so dass sie dieses Angebot nicht mehr durchführen kann. Zur Zeit wird nach einer Möglichkeit gesucht, den Leseclub weiter zu führen.

2012 wurden 14 Führungen für Kindergärten und Schulen durchgeführt (2011: 18 Führungen).

Wie im letzten Jahr erwähnt, wurden die „ABC-Klub“-Ausweise für Erstklässler nach den Herbstferien 2011 verteilt. Bis zum 31.08.2012 hatten 9,09 % der Schulanfänger ein Geschenk für 5 selbst gelesene Bücher erhalten.

Im Rahmen der Bildungszugabe der StädteRegion Aachen wurden insgesamt 5 Veranstaltungen für Schulklassen angeboten. Hierbei handelte es sich um zwei Autorenlesungen mit Sigrid Zeevaert, zwei Märchenworkshops mit Regine Sommer und eine spezielle Bibliothekserkundung mit Manuela Hantschel.

Im Rahmen der „Woche der Jugend“ wurde ein Zeichenworkshop zum Thema „Vampire“ durchgeführt.

Die traditionellen Bücherbörsen im Frühjahr und Herbst waren wieder ein großer Erfolg.

Zur Auftaktveranstaltung des Aktivurlaubs präsentierte die Stadtbücherei Baesweiler in diesem Jahr einen Flyer mit Büchern zu den entsprechenden Angeboten. So konnten die Teilnehmer zu Hause noch ganz in Ruhe entscheiden, welche Themen sie besonders interessieren.

Regine Kölpin, die selber sagt „Auf der Burg zu lesen ist jedes Mal etwas Besonderes, außerdem liebe ich Baesweiler mittlerweile sehr“, besuchte Baesweiler am 02.05.2012 mit ihrem 1. historischen Roman „Die Lebenspflückerin“.

Das Literarische Open Air Anfang Juli konnte mit einer ganz besonderen Überraschung glänzen. Zusätzlich zum Autor Michael Peinkofer hatte kurzfristig auch die Illustratorin des Buches „Splitterwelten“, Iris Compinet, ihr Erscheinen

angekündigt. So gab es Einblicke in die Arbeitswelt von Autor und Künstlerin und zu jeder Buchsignatur eine handgezeichnete Illustration.

Die in Baesweiler lebende Autorin Birgit Rossi stellte ihr Buch „Das 3. Segel – eine Lebenserinnerung“ vor.

Im Herbst besuchte Marc Elsberg aus Wien die Stadtbücherei Baesweiler. Mit seinem Buch „Blackout“ hatte er es bis auf die Spiegel-Bestsellerliste geschafft. Fundiert und eindrucksvoll schilderte er in Romanform, welche Folgen ein europaweiter Stromausfall haben kann.

Anfang Dezember war Vincent Kliesch zu Gast im Ritterzimmer. Er stellte dort, mit einer gehörigen Portion Humor, seine „Todes“-Trilogie vor, drei Thriller um den Ermittler Julius Kern.

Die „Literarische Entdeckungsreise“ mit Margret Nussbaum ging 2012 so erfolgreich weiter, wie sie 2011 geendet hatte. Im März und Mai gab es Lesungen zu den noch ausstehenden Jahreszeiten Frühling und Sommer. Ende Oktober wurde unter dem Titel „Köbes, Kölsch und Halve Hahn“ literarisch die Stadt Köln entdeckt. Den Jahresabschluss bildete die „Schöne Bescherung“ in der Woche vor Weihnachten.

## 8. Öffnungszeiten/Gebühren

2012 besuchten insgesamt 26.744 Personen die Bücherei (2011: 24.996). Mit Besucher ist jede Person gemeint, die sich in der Bücherei aufgehalten hat, unabhängig davon, ob sie etwas (auf den eigenen Ausweis) entliehen hat oder nicht. Das heißt, hier finden sich auch die Personen wieder, die das Angebot in der Bücherei direkt nutzen, z.B. zur Recherche oder dem Lesen von Zeitungen und Zeitschriften, aber auch kleinere Kinder ohne eigenen Ausweis

64,73 % der Nutzer über 18 Jahren wählten die Jahresgebühr (2011: 62,72 %), 34,02 % der Nutzer nutzten die Möglichkeit der Ermäßigung bei Vorlage der Familienkarte (2011: 33,94 %; 2010: 30,43 %) und 1,20 % der Nutzer entschieden sich für die Einzelausleihgebühr (2010: 2,69 %).

2 Personen nutzen die Möglichkeit der Ermäßigung durch die Ehrenamtskarte.

Erfreulich ist, dass sich fast alle Nutzer über 18 Jahren für die günstige Jahresgebühr entscheiden. Dies zeigt, dass sie die Bücherei als Ort erleben, der sich langfristig für sie lohnt. Trotzdem ist auch die Einzelausleihgebühr weiterhin sinnvoll, weil sie die Möglichkeit bietet, die Bücherei zu nutzen, ohne eine längerfristige Verpflichtung einzugehen. Oft wechseln Nutzer nach den ersten Ausleihen von der Einzel- zur Jahresgebühr.

## 9. Service

Das Verhalten der Benutzer wandelt sich spürbar. Viele Nutzer lassen sich mehr von optischen Reizen bei der Buchauswahl leiten, als in den Regalen zu stöbern. Diesem Wandel hat die Stadtbücherei Baesweiler durch eine ansprechende Gestaltung, mit viel Frontalpräsentation der Bücher, Rechnung getragen. Auch haben sich, gerade im 2. Halbjahr 2012, die Anfragen nach E-Books deutlich erhöht.

Der Beratungsplatz im ersten Obergeschoss ist weiterhin eine wichtige Anlaufstelle, sowohl für kurze Auskunftsfragen („Wo finde ich Krimis?“) als auch für ausführliche Wünsche („Ich muss eine Hausarbeit über den englischen Imperialismus schreiben. Haben sie Literatur zu dem Thema?“) 2012 waren es insgesamt 1.766 Beratungen (Beratungen 2011: 2.143 ).

Die Stadtbücherei Baesweiler hat sich als lebendiger Treffpunkt bei ihren Nutzern etabliert. Viele Einwohner Baesweilers, aber auch der

Nachbarkommunen, nutzen das Angebot direkt in der Stadtbücherei. Das heißt, man trifft sich, Zeitschriften oder Bücher werden auf der Empore gelesen, Hausaufgaben werden hier gemacht und natürlich werden die regelmäßigen Angebote der Stadtbücherei genutzt.

Ein weiteres wichtiges Serviceangebot der Stadtbücherei Baesweiler ist die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, insbesondere Kindergärten und Schulen. So werden die Erstklässler in Schulen des Stadtgebietes Baesweiler automatisch Mitglieder im ABC-Klub der Stadtbücherei. In einem Klubaussweis wird jede Buchausleihe mit einem Aufkleber belohnt. Bei 5 Buchausleihen, natürlich sollen die Bücher selbst gelesen werden, innerhalb des ersten Schuljahres winkt ein Geschenk. Regelmäßig schaffen dies zwischen 9% und 10% aller Erstklässler. Darüber hinaus sind Kindergärten und Schulen regelmäßig zu Bibliothekserkundungen zu Gast, Bücherkisten werden zusammengestellt und ErzieherInnen und LehrerInnen bekommen in der Stadtbücherei weiterführende Informationen und Hilfestellungen.

### **III. Ausblick**

Der Start des verbundübergreifenden Projekts zur Ausleihe von E-Books wird eine Priorität der Stadtbücherei Baesweiler im Jahr 2013 sein. Die Nachfragen hier in der Stadtbücherei, die Berichterstattung in den Medien und auch die Verkaufszahlen zeigen, dass elektronische Bücher in der Zukunft eine immer größere Rolle spielen. Diesem Trend kann sich eine Bildungs- und Kultureinrichtung wie die Stadtbücherei Baesweiler nicht verschließen.

Die Stadtbücherei Baesweiler wird auch im Jahre 2013 das Verhalten der Nutzer beobachten, analysieren und entsprechend reagieren. So gibt es bereits seit Oktober letzten Jahres eine gesonderte Ausstellungsfläche im ersten Stock für die Titel der Spiegel-Bestsellerliste. Diese Titel haben eine verkürzte Leihfrist von 2 Wochen, um Wartezeiten zu reduzieren. Weitere Ideen werden zur Zeit auf ihre Umsetzung geprüft.

Auch 2013 wird es wieder ein attraktives Veranstaltungsangebot geben. Dazu gehört z.B. wieder die Literarische Entdeckungsreise mit Margret Nussbaum und die Bücherbörse. Bereits durchgeführt wurden, in Kooperation mit der Bildungszugabe der Städteregion Aachen, 6 Märchenworkshops mit Regina Sommer für 3., 4. und 5. Klassen. Ende März wird die Katholische Grundschule Oidtweiler im Rahmen ihrer Leseweche mit allen Klassen die Stadtbücherei Baesweiler besuchen.

**Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung**  
**(Sitzung am 26.02.2013/Punkt 3 der Tagesordnung)**

**Rückblick auf das Kulturprogramm 2012**

Auch im abgelaufenen Kulturjahr 2012 hat die Verwaltung viel Wert auf ein umfassendes, abwechslungsreiches, interessantes und auf die Bedürfnisse und Interessen der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler abgestimmtes Kulturprogramm gelegt.

Die Durchführung eines solch umfassenden und abwechslungsreichen Kulturprogramms für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt ist nur mit einer hervorragenden, engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Baesweiler Vereinen sowie den Interessengemeinschaften der einzelnen Ortsteile möglich. Nur mit der Tatkraft und außerordentlichen Kreativität der ortsansässigen Vereine im Hinblick auf die vielen unterschiedlichen Veranstaltungen im Veranstaltungskalender der Stadt Baesweiler ist es möglich, ein solch kreatives Kulturprogramm auf die Beine zu stellen. Der Veranstaltungskalender der Ortsvereine, ergänzt durch das seitens der Verwaltung erstellte Kulturprogramm, ermöglicht nahezu allen Bürgerinnen und Bürgern am kulturellen Leben unserer Stadt teilzunehmen. Damit auch für die Veranstaltungen der Vereine ein möglichst breit gefächertes Werbeangebot - auch durch die Verwaltung - ermöglicht wird, hat die Stadt Baesweiler den Internetauftritt im Bereich "Veranstaltungen" überarbeitet.

War früher eine Filterung der Veranstaltungen nach ihrer Art möglich, findet man nun auf der Internetseite der Stadt Baesweiler im Menüpunkt "Veranstaltungen" eine chronologische Auflistung aller öffentlichen Veranstaltungen anhand des Datums ihres Stattfindens. So ist es den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Baesweiler aber auch der Einwohner der umliegenden Städte und Gemeinden möglich, sich umfassend über das Kulturprogramm der Stadt Baesweiler zu informieren. Darüber hinaus steht das Kulturamt bei Rückfragen selbstverständlich auch persönlich zur Verfügung.

Auch das im Jahre 2012 angebotene Kulturprogramm hat wieder den Geschmack der Bürgerinnen und Bürger getroffen. Insbesondere die sehr gute Resonanz bei den Gastspielen des Grenzlandtheaters Aachen und bei der mittlerweile zum "Kult" gewordenen Veranstaltungsreihe "Kultur nach 8" zeigt die Attraktivität des Kulturprogrammes in Baesweiler. Beim Vorverkauf für die Gastspiele des Grenzlandtheaters Aachen hat sich bewährt, dass zunächst für die Dauer eines Monats lediglich Abonnements verkauft werden. Im Anschluss daran werden Karten für einzelne Veranstaltungen herausgegeben. Somit ist es möglich, dass sich zunächst Abonnementinhaber die von ihnen gewünschten Plätze aussuchen und sichern können. Für die Reihe "Kultur nach 8" hat sich die Einrichtung eines Vorverkaufstages bewährt. Dieser findet jeweils im November des Vorjahres in den Räumlichkeiten der Burg Baesweiler statt.

Auch die traditionelle Reihe der Dämmerschoppen im Stadtgebiet Baesweiler für die Daheimgebliebenen hat sich bewährt. Neben drei festen Durchführungsorten in Baesweiler (Reyplatz und Kirchvorplatz) und Setterich (Burgpark) hat im Jahre 2012 ein weiterer Dämmerschoppen im Stadtteil Beggendorf stattgefunden. Eingebunden in die Feierlichkeiten des Pfarr- und Dorffestes anlässlich des 1.050-jährigen Bestehens Beggendorfs hat dort ein bunter Abend mit dem Charakter eines kleinen Dorffestes stattgefunden.

Der Reigen der Dämmerschoppen hat mittlerweile bei vielen Daheimgebliebenen einen festen Platz in ihrer Jahresterminplanung.

Festzuhalten bleibt, dass auch das Kulturprogramm im Jahre 2012 interessant, bunt, abwechslungsreich und für Jedermann zusammengestellt war. Wie bereits oben ausgeführt, ist die Zusammenstellung eines solchen Kulturprogrammes ohne die Tatkraft und Kreativität der Baesweiler Vereine nicht möglich. Insoweit sieht es die Verwaltung als selbstverständlich an, auch weiterhin die Vereine in ihrer Schaffenskraft und Kreativität zu unterstützen und so ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Kulturprogramm für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler anbieten zu können.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

  
( Dr. Linkens )

**Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung**  
**(Sitzung am 26.02.2013/Punkt 4 der Tagesordnung)**

**Terminübersicht über das Kulturprogramm 2013**

Alljährlich werden die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung in der ersten Sitzung des Jahres über die noch ausstehenden konkreten Termine des Kulturprogrammes des laufenden Jahres unserer Stadt informiert. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei den nachstehend aufgeführten Terminen lediglich um seitens der Verwaltung organisierte Veranstaltungen handelt.

<b>Tag</b>	<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Veranstaltung</b>
Donnerstag	07.03.2013	20.08 Uhr	Kultur nach 8
Dienstag	12.03.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Sonntag	17.03.2013	20.00 Uhr	Gastspiel des Grenzlandtheaters Aachen
Dienstag	19.03.2013	16.00 Uhr	Seniorenkino
Samstag - Sonntag	23.03.2013 - 24.03.2013		Musicalaufführung des Tanzteam Nessaja der evangelischen Kirchengemeinde Setterich/Siersdorf
Donnerstag	04.04.2013	20.08 Uhr	Kultur nach 8
Dienstag	09.04.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Dienstag	16.04.2013	16.00 Uhr	Seniorenkino
Mittwoch	24.04.2013	20.00 Uhr	Gastspiel des Grenzlandtheaters Aachen

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Donnerstag	02.05.2013	20.08 Uhr	Kultur nach 8
Samstag	04.05.2013	15.00 Uhr	Familientag und Kinderfest
Donnerstag	09.05.2013	10.00 Uhr	Radwandertag; <b>Treffpunkt:</b> Realschule Setterich
Dienstag	14.05.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Freitag - Sonntag	24.05.2013 - 26.05.2013		Besuch der Freunde aus Montesson
Dienstag	28.05.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Donnerstag	06.06.2013	20.08 Uhr	Kultur nach 8
Donnerstag	06.06.2013	15.00 Uhr	Bürgercafé mit Seniorenforum
Dienstag	11.06.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Dienstag	18.06.2013	16.00 Uhr	Seniorenkino
Freitag	21.06.2013	16.00 Uhr	Stadtteilstadt Setterich
Dienstag	25.06.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Freitag	28.06.2013	18.00 Uhr	Kulturfestival in Zusammenarbeit mit der StädteRegion Aachen
Donnerstag	04.07.2013	20.08 Uhr	Kultur nach 8
Freitag	05.07.2013	20.00 Uhr	Gastspiel des Grenzlandtheaters Aachen
Dienstag	09.07.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Montag - Samstag	15.07.2013 - 20.07.2013		Woche der Jugend
Mittwoch	17.07.2013	13.00 Uhr	Lach-Möwen-Löwen-Tag
Samstag	20.07.2013	17.00 Uhr	CAP-Music-Contest-Finale
Montag - Freitag	22.07.2013 - 02.08.2013		Aktivurlaub
Donnerstag	01.08.2013	20.08 Uhr	Kultur nach 8
Sonntag - Samstag	01.09.2013 - 07.09.2013		Woche der Senioren
Mittwoch	04.09.2013	18.00 Uhr	Großer Seniorenabend
Donnerstag	05.09.2013	20.08 Uhr	Kultur nach 8
Dienstag	10.09.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Freitag - Sonntag	13.09.2013 - 15.09.2013		Besuch der Partnerstadt Montesson
Dienstag	17.09.2013	16.00 Uhr	Seniorenkino
Dienstag	24.09.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Donnerstag	03.10.2013	20.08 Uhr	Kultur nach 8
Donnerstag	03.10.2013	16.00 Uhr	Familien-Kicker-Turnier im Ju- gendcafé Baesweiler
Dienstag	08.10.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Dienstag	15.10.2013	16.00 Uhr	Seniorenkino
Donnerstag	07.11.2013	20.08 Uhr	Kultur nach8
Freitag - Dienstag	08.11.2013 - 12.11.2013		Martinszüge in den einzelnen Ortteilen
Sonntag	10.11.2013	11.00 Uhr	Gedenkfeier 75 Jahre Reichspo- gromnacht
Dienstag	12.11.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Dienstag	19.11.2013	16.00 Uhr	Seniorenkino
Dienstag	26.11.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Samstag - Sonntag	30.11.2013 - 01.12.2013		Familienspielefest
Dienstag	10.12.2013	16.30 Uhr/ 19.00 Uhr	Kommunales Kino
Donnerstag	12.12.2013	20.08 Uhr	Kultur nach 8
Dienstag	17.12.2013	16.00 Uhr	Seniorenkino

Der Burgpark Setterich soll weiterhin als Veranstaltungsort gestärkt werden. So hat sich beispielsweise die dortige Durchführung des Dämmerschoppens bewährt und wird erneut im Burgpark Setterich stattfinden. Darüber hinaus findet der Familientag und das Kinderfest - organisiert durch das Amt 50 - im Burgpark Setterich statt.

Darüber hinaus finden selbstverständlich wieder 2 Dämmerschoppen in Baesweiler (Reyplatz und Kirchvorplatz) sowie ein Dämmerschoppen im Stadtteil Floverich statt. Die endgültige Terminierung der einzelnen Dämmerschoppen stand bei der Erstellung der Vorlag noch nicht fest.

Seit der Spielzeit 2011/2012 gastiert das Grenzlandtheater Aachen mit seinen Gastspielen wieder im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums Baesweiler. Auch für die Spielzeit 2013/2014 strebt die Verwaltung - vorbehaltlich der Zustimmung des Ausschusses - wieder die Durchführung von 5 Gastspielen des Grenzlandtheaters Aachen in Baesweiler an. Die organisatorischen Rahmenbedingungen sollen beibehalten werden. So soll es weiterhin reservierte Sitzplätze für die Zuschauer geben, die beim Erwerb der Karte anhand eines Sitzplatzplanes ausgewählt werden können. Darüber hinaus strebt die Verwaltung weiterhin die Zusammenarbeit mit dem Förderverein ewv-Bürger-Halle Beggendorf für den Ausschank vor jedem Gastspiel und in der Pause an.

Für das Jahr 2013 ist es der Verwaltung wieder gelungen gemeinsam mit dem Tanzteam Nessaja der evangelischen Kirchengemeinde Setterich/Siersdorf zwei Musicalaufführungen zu organisieren. Am 23. und 24. März 2013 finden die Aufführungen unter dem Motto "Die 10 Gebote" im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums Baesweiler statt.

Sollten weitere Veranstaltungen organisiert werden, werden die Ausschussmitglieder über die genaue Terminierung zu gegebener Zeit informiert.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.



( Dr. Linkens )

**Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung**

**(Sitzung am 26.02.2013/Punkt 5 der Tagesordnung)**

**Gemeinsame Veranstaltung der ortsansässigen Geschichtsvereine und der Stadt Baesweiler zum 75. Gedenktag an die Reichspogromnacht;  
hier: Sachstandsbericht**

Am Sonntag, dem 09. November 2013 ist der 75. Jahrestag der Reichspogromnacht. Gemeinsam mit den Geschichtsvereinen Baesweiler und Setterich beabsichtigt die Stadt Baesweiler am Sonntag, dem 10. November 2013 eine Gedenkfeier durchzuführen. Die Gedenkfeier soll im Sitzungssaal des Rathauses Baesweiler stattfinden. Der Beginn soll auf 11.00 Uhr festgesetzt werden.

Derzeit ist angedacht, dass Herr Bürgermeister Dr. Linkens die Gedenkfeier mit einer Rede eröffnet. Darüber hinaus soll es einen Redebeitrag der Geschichtsvereine sowie einen weiteren Redebeitrag des Aachener Rabbiners Mordechai Bohrer geben. Er wird auch ein Gebet in hebräischer Sprache singen.

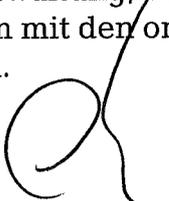
Mit der Gedenkfeier wird ebenfalls eine Ausstellung, zusammengestellt durch die ortsansässigen Geschichtsvereine, eröffnet.

Darüber hinaus ist derzeit angedacht, neben einem dem Anlass entsprechenden musikalischen Beitrag auch die ortsansässigen weiterführenden Schulen in den Programmablauf mit eigenen Beiträgen einzubinden. Erste Gespräche hierzu haben mit den jeweiligen Schulleitern bereits stattgefunden. Alle Schulen können sich vorstellen, einen entsprechenden Beitrag zu der Gedenkfeier zu leisten.

Die Verwaltung ist derzeit in konkreten Gesprächen mit den Geschichtsvereinen zur Vorbereitung und wird über die weitere Planung berichten.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Gedenkfeier zum 75. Jahrestag der Reichspogromnacht gemeinsam mit den ortsansässigen Geschichtsvereinen zu organisieren und durchzuführen.

  
( Dr. Linkens)

**Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung**  
**(Sitzung am 26.02.2013/Punkt 6 der Tagesordnung)**

**Jugendkunstschule Alsdorf/Baesweiler,  
hier: Sachstandsbericht**

Die Jugendkunstschule Alsdorf/Baesweiler bietet im Bergfoyer am CarlAlexander-Park seit dem Sommer 2008 ein umfassendes Angebot an. Die Jugendkunstschule - als Teil des Kulturpädagogischen Dienstes für Kinder- und Jugendarbeit Alsdorf e.V. "Aber Hallo" - hat auch im Jahre 2012, das mit der Stadt Baesweiler vertraglich vereinbarte Ziel, mindestens 550 pädagogische Stunden jährlich zu leisten, erreicht.

Weiterhin zeigt sich, dass das Bergfoyer im CarlAlexanderPark der richtige Ort für die Jugendkunstschule ist. Die Kreativität und Phantasie der teilnehmenden Kinder wird insbesondere durch die Nähe zur Natur beflügelt. Durch die Teilnahme an den Workshops haben die Kinder die Möglichkeit, die Welt künstlerisch zu entdecken. Inhaltlich wird der Kreativität der "Kunst-Kinder" in der Jugendkunstschule keine Grenzen gesetzt.

Dies wird insbesondere darin deutlich, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendkunstschule die Kinder in der Umsetzung ihrer Phantasien und Ideen in Bilder und Skulpturen unterstützen. Darüber hinaus geben sie Anleitungen bei der Suche nach neuen Projekten soweit das vorausgegangene Projekt abgeschlossen ist, ohne die Kinder in eine bestimmte Richtung leiten zu wollen. So ist es auch möglich, den Kindern den selbstverständlichen Umgang mit Werkzeugen und Materialien, die ein Künstler zum Malen, Zeichnen und zum Herstellen von Skulpturen braucht, näher zu bringen.

Neben den Wochenkursen, die ausschließlich mit dem Thema Holz besetzt sind, werden viele Wochenendworkshops angeboten. Innerhalb dieser Wochenendworkshops gab es im Jahre 2012 auch vier Mal die sogenannte "Schnupperwerkstatt", die als offenes Angebot kostenfrei angeboten wurde. Darüber hinaus gab es innerhalb der Wochenendworkshops verschiedene Themen. Beispielhaft sie hier das am Jahresende angebotene Thema "Weihnachten" genannt.

Das Highlight im Angebot der Jugendkunstschule Alsdorf/Baesweiler sind die Ferienateliers. Insgesamt konnten in den Oster-, Sommer- und Herbstferien insgesamt 20 Ferienateliers angeboten werden. Alle Ferienateliers waren ausgebucht.

Die Stadt Baesweiler trägt ein eventuelles jährliches Defizit des Kulturpädagogischen Dienstes für Kinder- und Jugendarbeit Alsdorf e.V. in Bezug auf die Jugendkunstschule in Baesweiler bis zu einem Maximalbetrag in Höhe von 13.026,00 € jährlich. Eventuell von der Stadt erzielte bzw. vermittelte Geldspenden oder Sponsorengelder reduzieren den von der Stadt aufzubringenden Anteil.

Entsprechende Haushaltsmittel stehen vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes der Stadt Baesweiler durch die Kommunalaufsicht im Teilergebnisplan des Produktes 04-01-01 bei Sachkonto 531800 für das Jahr 2013 zur Verfügung.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Arbeit des Kulturpädagogischen Dienstes für Kinder- und Jugendarbeit Alsdorf e.V. "Aber Hallo" in der Werkstatt Baesweiler, weiter zu unterstützen.

  
( Dr. Linkens )